

Ein Projekt von

VISION KINO

Netzwerk für Film und Medienkompetenz



SCHULKINO
WOCHEN
HAMBURG

15. – 19. November 2010

Kinovorstellungen

Lehrerfortbildungen

Kinoseminare

PROGRAMMHEFT

2010

Inhalt

Grußwort der Senatorin	3
SchulKinoWochen Hamburg	4
Auftaktveranstaltung „Goethe!“ (ab Klasse 9)	5
Lehrerfortbildungen und weiterführende Hinweise	6
„Hände weg von Mississippi“ (Klasse 1-5)	9
„Mullewapp – Das große Kinoabenteuer der Freunde“ (Klasse 1-3)	10
„Zwei kleine Helden“ (Klasse 2-4)	11
„Der kleine Nick“ (ab Klasse 2) (auch OmU)	12
„Tortuga – die unglaubliche Reise der Meeresschildkröte“ (Klasse 2-4)	13
„Der Fuchs und das Mädchen“ (ab Klasse 3)	14
„Hier kommt Lola!“ (Klasse 3-6)	15
„Lippels Traum“ (Klasse 3-7)	16
„Wo die wilden Kerle wohnen“ (ab Klasse 3)	17
„Vorstadtkrokodile“ (Klasse 4-7)	18
„Billy Elliot – I Will Dance“ (Klasse 5-8)	19
„Kurzfilmprogramm“ (ab Klasse 5)	20
„Unsere Ozeane“ (ab Klasse 5)	21
„Der fantastische Mr. Fox“ (ab Klasse 7)	22
„Friendship!“ (ab Klasse 7)	23
Programmübersicht (Heftmitte)	24
„Kick it like Beckham“ (ab Klasse 7)	28
„Oliver Twist“ (ab Klasse 7) (auch OmU)	29
„Unser Planet“ (ab Klasse 7)	30
„Die Entbehrlichen“ (ab Klasse 9)	31
„Die Fremde“ (ab Klasse 9)	32
„Die Welle“ (ab Klasse 9)	33
„Eine unbequeme Wahrheit“ (ab Klasse 9) (auch OmU)	34
„Friedenschlag – Das Jahr der Entscheidung“ (ab Klasse 9)	35
„Jakob der Lügner“ (ab Klasse 9)	36
„Menschen, Träume, Taten“ (ab Klasse 9)	37
„Plastic Planet“ (ab Klasse 9)	38
„Renn, wenn du kannst“ (ab Klasse 9)	39
„Catch Me If You Can“ (ab Klasse 11)	40
„Das weiße Band – Eine deutsche Kindergeschichte“ (ab Klasse 11)	41
„Forrest Gump“ (ab Klasse 11)	42
„Precious – Das Leben ist kostbar“ (ab Klasse 11) (auch OmU)	43
Kinoseminare/Original mit Untertiteln (OmU)	44
Wissenschaftsjahr/Begleitmaterialien	45
Kinoadressen	46
Anmeldeformular	47
Informationen / Impressum	48

Grußwort



**Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,**

das Kino hat Nachwuchssorgen. Dies hat eine aktuelle Studie der Filmförderungsanstalt (FFA) ergeben. Demnach geht der Anteil von jüngeren Kinobesuchern erheblich zurück. Man muss zwar nicht unbedingt mit Peter Handke übereinstimmen, der einst feststellte: „Mit dem Ende des Kinos werden wir vertrieben worden sein aus einem Paradies.“ Aber eine Gesellschaft ohne Kino wäre allemal um einen Ort der Begegnung und Kultur ärmer.

Das Kino verbindet die Filmkunst mit dem Gemeinschaftserlebnis. Es stößt Debatten an und erweitert den Blick für andere Leben und andere Welten. Das macht es nur naheliegend, die schulische Bildung für das Kino zu öffnen und sich bewusst mit ihm auseinanderzusetzen. Denn Konsum braucht Kompetenz.

Genau diesem Ziel widmet sich schon zum dritten Mal die SchulKinoWoche. 12 Hamburger Kinos öffnen ihre Türen für Hamburgs Schülerinnen und Schüler und werden zu außerschulischen Lernorten. Mit einem vielfältigen Filmangebot für alle Altersgruppen bietet die SchulKinoWoche zahlreiche Anknüpfungspunkte für einen spannenden Unterricht. In vielen Vorführungen stehen Fachleute bereit, die den Besuch mit Hilfestellungen zur Betrachtung und Informationen zur Filmentstehung begleiten.

Zur Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer werden in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung interessante Fortbildungsveranstaltungen angeboten. Zudem steht begleitendes Unterrichtsmaterial zu jedem Film zur Verfügung. Die Kinobesuche im Rahmen dieser Veranstaltung werden als Unterrichtszeit anerkannt.

Ich würde mich freuen, wenn viele Hamburger Schulklassen die dritte SchulKinoWoche besuchen. Den Kooperationspartnern und dem Projektteam danke ich herzlich für ihr Engagement.

Christa Goetsch

Senatorin für Schule und Berufsbildung

Herzlich willkommen

zur dritten SchulKinoWoche in Hamburg!

Die Hamburger SchulKinoWoche wächst:

Nach zwei erfolgreichen Jahren bieten wir künftig fünf Tage und somit eine ganze Schulwoche lang Programm an – wie immer für alle Altersklassen und Schulformen. Zwölf Hamburger Kinos zeigen während der SchulKinoWoche 32 Filme in insgesamt 152 Vorstellungen. Ein herzliches Dankeschön an alle beteiligten Kinos!



Bei der Programmzusammenstellung haben wir auf eine Vielfalt an Themen und Formen geachtet. So finden Sie zahlreiche aktuelle Filme, aber auch einzelne Klassiker. Und während sich unser Auftaktfilm „Goethe!“ der Literatur mit den Mitteln der Biografie nähert, haben wir für das diesjährige Programm auch viele Verfilmungen literarischer Vorlagen ausgesucht. Sie reichen von „Mullewapp“ und „Wo die wilden Kerle wohnen“ über „Oliver Twist“ bis hin zu „Jakob der Lügner“ – Anlass genug, im Vorfeld eine Lehrerfortbildung zu diesem Genre anzubieten (s. S. 8).

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2010 – Die Zukunft der Energien (s. S. 45) zeigen wir drei spannende Dokumentarfilme, die gemeinsam mit weiteren Naturdokumentationen einen weiteren Programmschwerpunkt bilden. Daher bieten wir auch zum Einsatz von Dokumentarfilmen im Unterricht eine Fortbildung an (s. S. 6).

Die SchulKinoWochen sind ein bundesweites Filmbildungsangebot von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit zahlreichen Partnern unter Beteiligung der Bildungs- und Kultusministerien der Länder sowie der Filmwirtschaft. Die Initiative des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Deutschen Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen sowie der „Kino macht Schule“ GbR, steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Christian Wulff.

Die Organisation und Koordination der SchulKinoWoche Hamburg erfolgt mit Unterstützung der Medienstiftung Hamburg/Schleswig-Holstein, der Hamburger Behörde für Schule und Berufsbildung und der Bundeszentrale für politische Bildung sowie in Kooperation mit der Behörde für Kultur, Sport und Medien, dem Jugendinformationszentrum JIZ und der KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

Ziel der SchulKinoWoche ist es, die Filmkultur in die Schule und damit den Unterricht in den Kinosaal zu bringen. Daher zeigen wir qualitativ hochwertige und pädagogisch relevante Filme, bieten im Vorfeld Fortbildungen für die Lehrkräfte und stellen Unterrichtsmaterial zur Vor- und Nachbereitung bereit. Zahlreiche Vorstellungen werden zudem von Medienpädagogen in so genannten Kinoseminaren begleitet. Weitere Informationen hierzu finden Sie ab Seite 44.

Wir wünschen viel Vergnügen beim Studieren unseres Programmheftes, bei der Vorbereitung des Kinobesuchs und vor allem natürlich beim außergewöhnlichen Unterricht im Klassenzimmer Kino!

Ihr Team der SchulKinoWoche Hamburg:
Dörte Nimz und Lina Paulsen

SchulKinoWochen Hamburg
c/o KurzFilmAgentur Hamburg e.V.
Friedensallee 7, 22765 Hamburg
Tel. 040-38 08 96 25, Fax 040-39 10 63-20
hamburg@schulkinowochen.de, www.schulkinowochen-hamburg.de

Auftaktveranstaltung: Goethe!



Drama, Biographie

DEUTSCHLAND 2010 | PHILIPP STÖLZL | 100 MIN.

INHALT

Der junge Goethe, der noch keinen Erfolg als Dichter und Schriftsteller erfahren hat, verfolgt seine bürgerliche Karriere als angehender Jurist nur widerwillig. Damit Goethe endlich was aus seinem Leben macht, schickt ihn sein Vater in die Provinz nach Wetzlar, wo er sich am Reichskammergericht verdingen soll. Doch das Leben dort hält ungeahnte Liebesleiden bereit – er trifft Lotte. Goethes Liebe entflammt, zumal Lotte ihm Mut macht, ein Leben als Dichter zu führen. Was Goethe allerdings nicht weiß: Lotte ist bereits seinem Vorgesetzten Kestner versprochen. Verrückt vor Liebe und voller Wagemut fordert er Kestner zum Duell und landet im Gefängnis. Aber er gibt nicht auf – verzweifelt schreibt er seine und Lottes Geschichte auf: Dieser längste Liebesbrief der Welt wird seine Novelle „Die Leiden des jungen Werther“ und Goethe der erste Literaturstar Europas.

THEMEN

Literatur, Liebe, Biographie

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Kunst, Geschichte

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Abaton

In Anwesenheit der Filmemacher oder Schauspieler.

Nähere Infos auf unserer Website.

HINWEIS

Offizielle Eröffnung der SchulKinoWoche durch die Projektpartner.

Näheres dazu auf unserer Website.

Dokumentarfilme sehen lernen

Einführung in die Arbeit mit Dokumentarfilmen im Unterricht

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche an weiterführenden Schulen

- ▶ Mittwoch, 27. Oktober 2010
- ▶ 14-18 Uhr
- ▶ Filmhaus | Friedensallee 7
22765 Hamburg | 2. Stock



THEMA

Die Gattung Dokumentarfilm wird in der Regel vor allem mit Information assoziiert. Allein schon auf Grund des Einsatzes filmischer Mittel kann ein Dokumentarfilm jedoch nie bloße Abbildung der Realität sein, sondern ist stets zu einem gewissen Grad gestaltet. Zudem spielen selbstverständlich auch in dieser scheinbar so objektiven Gattung Aspekte wie Unterhaltung und Emotion eine große Rolle. Die Fortbildung richtet ihren Fokus insofern nicht nur auf das Verhältnis zwischen Film und Realität, sondern auch auf das Verhältnis zwischen Film und Zuschauer.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung wird auf dem aktuellen Stand der Filmtheorie einen Einblick in die Analyse von Dokumentarfilmen bieten und somit Werkzeuge für einen angemessenen Umgang mit der dokumentarischen Gattung im Unterricht vermitteln. Anhand von Ausschnitten aus unterschiedlichen Filmen werden filmische Herangehensweisen untersucht und Analyseansätze und Methoden erklärt.

REFERENTIN

Lina Paulsen, Film- und Kulturwissenschaftlerin. Kuratorin für die Dokumentarfilmwoche Hamburg und das Internationale KurzFilmFestival Hamburg.

HINWEIS

Als Beispiele dienen unter anderem die Filme „Eine unbequeme Wahrheit“ und „Plastic Planet“, die Sie auch im Programm der SchulKinoWoche Hamburg sehen können.

HINWEIS ZU DEN FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Alle Fortbildungen, die im Rahmen der SchulKinoWoche Hamburg angeboten werden, sind vom Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung anerkannt und können dem für Fortbildungen vorgesehenen Stundenkontingent zugerechnet werden. Eine entsprechende Bescheinigung erhalten Sie im Anschluss an die Fortbildung von der jeweiligen Referentin.

BROSCHÜRE „SCHULE IM KINO“ – PRAXISLEITFADEN FÜR LEHRKRÄFTE

VISION KINO bietet interessierten Lehrkräften kostenlos eine 40-seitige Broschüre „Schule im Kino. Tipps, Methoden und Informationen zur Filmbildung“. Sie befasst sich mit allen Themen rund um den Kinobesuch mit der Schulklasse sowie den Umgang mit Film im Unterricht und enthält zahlreiche weiterführende Hinweise. Sie können die Broschüre auf www.visionkino.de unter dem Menüpunkt „Publikationen“ als PDF-Dokument herunterladen oder sich in gedruckter Form zuschicken lassen. Bestellungen dazu per E-mail an bestellung@visionkino.de oder per Post (Adresse siehe Rückseite des Programmhefts).

Literaturverfilmungen im Unterricht

Einführung in die vergleichende Analyse von Literatur und Film

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche ab 5. Klasse

- ▶ Dienstag, 2. November 2010
- ▶ 14-18 Uhr
- ▶ Filmhaus | Friedensallee 7
22765 Hamburg | 2. Stock



THEMA

Filmische Adaptionen sollen im Zentrum dieser Fortbildung stehen. Mit ausgewählten Filmausschnitten soll exemplarisch gezeigt werden, wie die Interpretation von Film und Buchvorlage sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden kann. Mit Hilfe einer anschaulichen Power-Point-Präsentation wird dargestellt, wie sich mit Filmausschnitten im Unterricht arbeiten lässt. Dabei soll insbesondere auf das „Vergleichende Lesen“ eingegangen werden. Die gewählten Filme eignen sich insofern gut für unterrichtliche Literaturverweise, als es zu ihnen Vorlagen aus unterschiedlichen Bereichen gibt, zum Beispiel vergleichbare Verfilmungen, TV-Serien, Theaterstücke und Comics.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die praxisorientierte Fortbildung soll einerseits Kenntnisse über spezifische Film-Analysemethoden und Filmgestaltung vermitteln, andererseits soll auch das Potenzial der filmischen Adaptionen für die Inhalte der unterschiedlichen Unterrichtsfächer verdeutlicht werden. Auf die neuen Vorgaben der Bildungspläne wird eingegangen.

REFERENTEN

Dr. Eva Fritsch, Privatdozentin an der Uni Hamburg, Lehrerin für Philosophie, Deutsch und Kunst, Mitbegründerin von Lernort Film.

Dirk Fritsch, Regisseur und Autor für Film und Fernsehen, Mitbegründer von Lernort Film.

HINWEIS

Als Beispiele dienen die Filme „Catch Me If You Can“, „Vorstadtkrokodile“, „Die Welle“ und „Oliver Twist“, die Sie auch im Programm der SchulKinoWoche Hamburg sehen können.

ARBEITEN MIT FILM IN DER PRIMARSCHULE

Das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung veranstaltet am 6.11.2010 eine ganztägige Fachtagung Bildende Kunst Primarschule (Veranstaltungs-Nr. 1011K0701). In diesem Rahmen wird es auch einen Workshop zum Arbeiten mit Film in der Primarschule geben. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter tis.li-hamburg.de.

WEITERE FORTBILDUNGEN ZUM THEMA FINDEN SIE HIER:

- Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg <http://www.li-hamburg.de/abt.lif/index.html> – Veranstaltungsangebote für „Medienbildung“
- Kinofenster www.kinofenster.de/materialundfortbildung/fortbildungen/
- JAF – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V. www.jaf-hamburg.de/index.php?KAT_ID=8
- Mediennetz Hamburg www.mediennetz-hamburg.de („Workshops/Seminare“ -> „Film/Video“)

Grundlagen der Filmanalyse

Bilder, Ton, Montage. Wie erleben wir Film?

ZIELGRUPPE Lehrkräfte aller Fachbereiche an weiterführenden Schulen

- ▶ Samstag, 6. November 2010
- ▶ 9-17 Uhr
- ▶ Staatliches Studienseminar Hamburg
Hohe Weide 12-16 | 20259 Hamburg
Raum 412



THEMA

Ein Film entsteht erst in dem Moment, in dem wir ihn betrachten und erleben. Dieses Erleben ist zugleich Voraussetzung und Bestandteil der Filmanalyse und es löst Fragen aus:

Wie wird der Zuschauer in den Film verwickelt? Welche Rolle spielen dabei die einzelnen Bestandteile des Films? Was zeigen die Bilder und wie hat die Kamera sie aufgenommen? Welche Bezüge werden zwischen Ton und Bild durch die Montage hergestellt? Wie wird der Film zu einem zusammenhängenden Gefüge und was unterscheidet dieses von einer nacherzählbaren Handlung?

Was uns an Filmen fesselt, ist also viel mehr als nur das Verfolgen und Verstehen der Handlung. Es speist sich aus der Verflechtung unserer emotionalen und körperlichen Empfindungen, Identifikationen und Erfahrungen mit den Bildern, Tönen und Bewegungen des Films. Mit Hilfe der Filmanalyse können diese individuellen Wahrnehmungen erforscht werden. Diese liefert weniger ein allgemeingültiges Instrumentarium für Interpretationsschemata als eine genaue Schulung der Wahrnehmung.

ZIELE DER FORTBILDUNG

Die Fortbildung möchte auf dem aktuellen Stand der filmtheoretischen Diskussion und der Filmvermittlung in die Filmanalyse einführen. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, diese anhand ausgesuchter Filmausschnitte zu erproben. Dabei widmet die Veranstaltung sich auch der Frage, wie die Komplexität des Films in der schulischen Vermittlungsarbeit berücksichtigt werden kann. Die kurzen Ausschnitte bieten die Chance, das Erleben mehrerer, unterschiedlicher Filme zu analysieren und diese Erfahrungen miteinander zu vergleichen.

REFERENTIN

Nina Rippel, Dozentin für Kunst und Filmvermittlung an der Leuphana Universität Lüneburg

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung.



FALLS SIE SICH SELBSTÄNDIG ZU HAUSE WEITERBILDEN MÖCHTEN, EMPFEHLEN WIR:

- Praxisleitfaden für Lehrkräfte „Schule im Kino“ von Vision Kino (s. S. 5), kostenlos
- DVD „Understanding Media. Film und Medien im digitalen Zeitalter“ der Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien Hessen www.lpr-hessen.de/default.asp?m=101&s=667, kostenlos
- Handbuch „Jugend:Film:Kultur. Grundlagen und Praxishilfen für die Filmbildung“ (inkl. DVD „Filmsprache und Filmanalyse“) des Kinder- und Jugendfilmzentrums www.kjf.de/publikationen1.htm, 18 Euro

Hände weg von Mississippi



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2007 | DETLEV BUCK | 100 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2007 in Gold: Bester deutscher Kinder- und Jugendfilm

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Die zehnjährige Emma verbringt ihre Sommerferien wie jedes Jahr bei Oma Dolly auf dem Land. Es gibt ein freudiges Wiedersehen mit ihren Freunden Leo und Max, den Dorfbewohnern und auch mit Dollys zahlreichen Tieren. Nur Albert Gansmann – protziger Neffe des kürzlich verstorbenen Herrn Klipperbusch – hat große Pläne mit dem vom Onkel geerbten Hof. Altes und scheinbar Überflüssiges stört da nur, so auch die betagte Haflinger-Stute Mississippi. In letzter Minute kaufen ihm Emma und Dolly das Pferd ab und bewahren es damit vor dem Pferdemetzger. Doch das Glück währt nicht lange: Aus irgendeinem Grund will Gansmann Mississippi zurück. Mit List und Tücke versucht er, sich des Kaufvertrags zu bemächtigen.

THEMEN

Freundschaft, Generationen, Kindheit, Tier, Gerechtigkeit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Sachkunde, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo	15.11.		9.00 Uhr		Blankeneser Kino
Di	16.11.		9.00 Uhr		3001 Kino
Di	16.11.		9.00 Uhr		UCI Kinowelt Othmarschen
Mi	17.11.		9.00 Uhr		Abaton
Do	18.11.		9.00 Uhr		Magazin
Do	18.11.		9.00 Uhr		Zeise Kinos
Do	18.11.		15.00 Uhr		Alabama
Fr	19.11.		9.00 Uhr		Koralle

Mullewapp



MULLEWAPP – DAS GROSSE KINOABENTEUR DER FREUNDE

Animationsfilm, Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND / ITALIEN / FRANKREICH 2008

TONY LOESER, JESPER MÖLLER | 77 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Als Johnny Mauser eines Tages auf dem Bauernhof Mullewapp auftaucht, ist der Trubel groß. Zwar kennt niemand die Maus, aber wenn sie behauptet, ein großer Filmstar zu sein, dann wird es schon wahr sein. Eigentlich will sich die moderne Stadtmaus nicht lange auf dem Land aufhalten. Doch als das Schäfchen Wolke vom Wolf entführt wird, muss Johnny auf Drängen der Mullewapp-Tiere bleiben. Schließlich ist er ein Held. Widerwillig macht sich die Maus mit dem dicken Schwein Waldemar und Franz von Hahn auf den Weg, um Wolke aus den Fängen des Wolfs zu retten. Auf ihrer Reise zum Schloss des Wolfs kann jedes der drei Tiere seine Stärken beweisen. Das gemeinsame Abenteuer macht aus ihnen Freunde, auf die man sich verlassen kann.

THEMEN

Freundschaft, Mut, Selbstvertrauen, Abenteuer

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Kunst

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.30 Uhr | Abaton
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos

Zwei kleine Helden



Drama

SCHWEDEN 2002 | ULF MALMROS | 88 MIN.

INHALT

Der zehnjährige Marcello aus Schweden hat es nicht leicht. Nach dem Willen seines italienischen Vaters soll er Italiener sein, obwohl er es nicht ist, und Fußball spielen, obwohl er es nicht kann. Wenn es nach Marcellos Mutter geht, soll er später Priester werden und sich schon jetzt im Kirchenchor engagieren, obwohl er nicht gut singt. Marcellos Traum ist es dagegen, hoch über die Dächer seiner Heimatstadt zu fliegen. Wäre da nur nicht seine Höhenangst. Allerdings unterhält Marcello gute Kontakte zu Jesus, der ihm auch Hilfe schickt: Fatima, eine neue, muslimische Mitschülerin. Mit ihr ändert sich alles. Fatima ist selbstbewusst und eine großartige Fußballerin. Aber auch Fatima hat Probleme. Ihre älteren Brüder wollen ihr das Fußballspielen verbieten. Doch zusammen lassen sich die beiden kleinen Helden jetzt nicht mehr unterkriegen.

THEMEN

Freundschaft, Familie, Erziehung, Geschlechterrollen, Migration

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik / Religion, Gemeinschaftskunde, Politik

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Magazin
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | Abaton
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos

Der kleine Nick



Komödie, Literaturverfilmung

FRANKREICH 2009 | LAURENT TIRARD | 91 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Ende der Fünfzigerjahre führt der kleine Nicolas, von allen Nick genannt, ein zufriedenes Leben. Er hat unternehmungslustige Freunde, eine geduldige, wenn auch manchmal überforderte Klassenlehrerin und liebevolle Eltern. Doch Nicks heile Welt gerät ins Wanken, als er glaubt, seine Mutter sei schwanger. Befürchtet er doch, dass ein Geschwisterchen ihm seine Kronprinzenrolle streitig machen könnte, möglicherweise würden ihn seine Eltern gar, wie den kleinen Däumling im Märchen, im Wald aussetzen. Das möchte Nick auf jeden Fall verhindern. Mit allen Mitteln und der Hilfe seiner Freunde versucht er, sich für die Eltern unentbehrlich zu machen.

THEMEN

Freundschaft, Kindheit, Abenteuer, Fantasie, Familie

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Französisch, Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Mo 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | Koralle
 Di 16.11. | 9.30 Uhr | Passage
 Di 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City ★
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Passage
 Mi 17.11. | 9.30 Uhr | Abaton (0mU)
 Mi 17.11. | 12.00 Uhr | 3001 Kino
 Do 18.11. | 9.00 Uhr | Abaton
 Do 18.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino ★
 Fr 19.11. | 15.00 Uhr | Abaton (0mU)
 Fr 19.11. | 15.00 Uhr | Alabama

★ Referentin: Stefanie Glatz – Kulturwissenschaftlerin und Medienpädagogin



Tortuga



TORTUGA – DIE UNGLAUBLICHE REISE DER MEERESSCHILDKRÖTE

Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND / GROSSBRITANNIEN 2008 | NICK STRINGER | 81 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Wertvoll

INHALT

Kaum an einem Strand in Florida geschlüpft, begibt sich die Unechte Karettschildkröte (Caretta caretta) auf eine gefährliche und geheimnisvolle Reise, die erst nach 25 Jahren beendet sein wird. Es ist dieselbe Route, die schon seit über 200 Millionen Jahren auch ihre Vorfahren bewältigen. So macht auch sie sich auf und folgt dem Golfstrom Richtung Arktis. Die Schildkröte durchschwimmt den gesamten Nordatlantik bis nach Afrika. Nach einem längeren Aufenthalt in der Karibik kehrt sie schließlich wieder zurück nach Florida, um ihre Eier dort abzulegen, wo schon sie selbst vor 25 Jahren das Licht der Erde erblickt hat. Mit atemberaubenden Naturaufnahmen und einer emotionalisierenden Darstellungsweise plädiert der Film für größeres Umweltbewusstsein.

THEMEN

Natur, Ökologie, Klimawandel, Globalisierung

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Deutsch, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Do 18.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Abaton

Der Fuchs und das Mädchen



Tierfilm

FRANKREICH 2007 | LUC JACQUET | 92 MIN.

INHALT

Die zehnjährige Lila lebt in einem Bauernhaus am Rande eines Gebirges und streift tagein, tagaus auf Wiesen und Feldern zwischen Berglandschaften und Wäldern umher. Auf ihren Streifzügen entdeckt sie einen Fuchs, dessen Anblick sie fasziniert. Wegen eines Beinbruchs muss Lila den Winter im Haus verbringen. Dabei denkt sie unablässig an den Fuchs. Mit einem Tierbuch im Arm träumt sie sich in die Welt der Tiere hinein. Als es Frühling wird und sie wieder laufen kann, stürmt sie hinaus in die Natur. Sie findet den lieb gewonnenen Fuchs wieder, nähert sich dem Tier behutsam und gewinnt nach und nach sein Vertrauen. Sogar mit seinem Nachwuchs lässt der Fuchs Lila spielen. Aus der intensiven Beziehung zu dem wilden Tier entsteht bei Lila der Wunsch, es mit nach Hause zu nehmen. In den vier Wänden jedoch bekommt der Fuchs es mit der Angst zu tun.

THEMEN

Tiere, Natur, Abenteuer, Kindheit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Sachkunde, Biologie

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Koralle
 Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Alabama
 Di 16.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Alabama
 Do 18.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Fr 19.11. | 9.30 Uhr | Abaton

Hier kommt Lola!



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2010 | FRANZISKA BUCH | 96 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Filmfest München 2010: Kinder-Medien-Preis

FBW-PRÄDIKAT

Wertvoll

INHALT

Nachdem Lolas brasilianischer Vater wegen seiner Herkunft angegriffen wird, beschließt die Familie, aus der Enge des Dorfes Plötze nach Hamburg zu ziehen. In die neue Schule nimmt die Neunjährige einen großen Wunsch mit – eine beste Freundin zu finden. Doch zunächst bleibt dieser unerfüllt: Lolas Sitznachbarin Flo stinkt nach Fisch und die anderen Mädchen der Klasse sind entweder zu kapriziös oder haben nie Zeit. Nur ihrer Brieffreundin Stella vertraut Lola ihre Geheimnisse an, etwa dass sie sich nachts in die Sängerin Jacky Jones verwandelt. So bedarf es einiger Umwege, bis Lola erkennt, dass Flo sich als Stella längst in ihr Herz geschrieben hat und sowieso die beste Freundin ist, die sie sich wünschen kann.

THEMEN

Freundschaft, Träume, Familie, Musik

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Ethik/Religion, Musik

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Di 16.11. | 9.30 Uhr | Abaton ★
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 ★ In Anwesenheit der Autorin Isabel Abedi

Lippels Traum



Literaturverfilmung, Abenteuerfilm

DEUTSCHLAND 2008 | LARS BÜCHEL | 100 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Eine Woche kann ganz schön lang sein, findet der elfjährige Philipp, genannt Lippel. Sein alleinerziehender Vater Otto muss auf Geschäftsreise und überlässt seinen Sohn der Obhut von Frau Jakob. Fortan hat Lippel nichts mehr zu lachen, denn die neu angestellte Haushälterin führt ein strenges und unfaires Regiment, dem sich ihr Schützling bedingungslos unterordnen muss. Seine Sorgen und Nöte vergisst Lippel nur, wenn er sich in die „Geschichten aus 1001 Nacht“, ein Abschiedsgeschenk seines Vaters, vertieft. Im Schlaf spinnt er die Geschichten weiter und träumt sich dabei direkt ins Morgenland. Zunehmend bestimmt Lippel durch sein mutiges Handeln den Fortgang der abenteuerlichen Geschichte. Seine Träume, in denen er so unerschrocken agiert, geben Lippel schließlich die Kraft, sich auch im realen Leben zu behaupten.

THEMEN

Freundschaft, Abenteuer, Familie, Fantasie, Kindheit

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Ethik / Religion

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Do 18.11. | 9.00 Uhr | Koralle
 Do 18.11. | 15.00 Uhr | Abaton
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Magazin

Wo die wilden Kerle wohnen



Literaturverfilmung

USA 2009 | SPIKE JONZE | 101 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Nach einem Streit mit seiner Mutter flieht der ungestüme Junge Max in die fantastische Welt der wilden Kerle. Sofort krönen die riesigen, pelzigen und gefiederten Wesen ihn zu ihrem König. Nun kann Max die Welt so gestalten, wie er will, und darf all das tun, was zu Hause verboten ist. Der anfängliche Spaß aber ist schnell vorbei und Max erkennt, dass in dieser ungewöhnlichen Gemeinschaft dieselben Probleme auftauchen wie in seiner Familie. Auch dort gibt es Eifersucht und Wutausbrüche. Und auch dort muss man lernen, aufeinander zuzugehen.

THEMEN

Fantasie, Kindheit, Erziehung, Familie, Rebellion

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Gemeinschaftskunde, Ethik / Religion, Kunst

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen ★
 Di 16.11. | 12.30 Uhr | Abaton ★
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos

★ Rererentin: Eva-Maria Schneider-Reuter
 – Schauspielerin, Moderatorin, Kulturpädagogin

Vorstadtkrokodile



Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2009 | CHRISTIAN DITTER | 98 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2010 in Gold: Bester Kinderfilm;
Kindertiger 2009 für das beste Drehbuch

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Der zehnjährige Hannes wächst bei seiner alleinerziehenden Mutter auf. Sein großer Traum ist es, von der Kinderclique der „Vorstadtkrokodile“ aufgenommen zu werden. Bei der dafür notwendigen Mutprobe gerät Hannes in Lebensgefahr. Erst in letzter Minute wird er von Kai gerettet, der unbedingt auch zur Bande gehören möchte. Kai sitzt im Rollstuhl und wird von den „Vorstadtkrokodilen“ oft gehänselt. Für sie ist er nur der „Spasti“, der noch nicht mal wegrennen kann, wenn's brenzlig wird. Als Kai einen nächtlichen Einbruch beobachtet, wird er plötzlich interessant für die Clique. Doch er will nur reden, wenn er mitmachen darf. Mit seiner Hilfe und mit viel Ideenreichtum und Mut machen sich die „Vorstadtkrokodile“ daran, den Fall zu lösen und es mit der jugendlichen Einbrecherbande aufzunehmen.

THEMEN

Abenteuer, Freundschaft, Behinderung, Vorurteile

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Di 16.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
Di 16.11. | 12.00 Uhr | Magazin
Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Abaton
Do 18.11. | 9.00 Uhr | Alabama
Do 18.11. | 12.00 Uhr | 3001 Kino
Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Alabama

HINWEIS

Dieser Film wird neben anderen im Rahmen der Fortbildung
zu Literaturverfilmungen (s. S. 7) behandelt

Billy Elliot – I Will Dance



Drama

GROSSBRITANNIEN 2000 | STEPHEN DALDRY | 112 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

BAFTA Awards, Edinburgh International Film Festival,
Stockholm Film Festival, Young Artist Award u.a.

INHALT

Nach Auffassung des Witwers Elliot sind Wille zur Selbstbehauptung und Durchsetzungskraft die beiden Eigenschaften, die in der rauen politischen Wirklichkeit der nordenglischen Bergarbeiterstreiks der achtziger Jahre zum Erfolg verhelfen. Deshalb schickt er seinen 14-jährigen Sohn Billy trotz erheblicher finanzieller Schwierigkeiten in den Boxunterricht, während er und sein ältester Sohn Tony gegen die Schließung der örtlichen Kohleminen kämpfen. Billys offensichtliche musische Begabung unterdrückt der Vater nach besten Kräften. Als Billy jedoch zufällig in eine Ballettstunde gerät, fängt er Feuer und arbeitet – auch noch nachdem er vom Vater entdeckt und bestraft wird – leise und beharrlich an seiner Tanztechnik. Schließlich schafft er es, sogar seinen Vater zu überzeugen.

THEMEN

Geschlechterrollen, Erwachsenwerden, Familie, Freundschaft, Tanz

UNTERRICHTSFÄCHER

Gemeinschaftskunde, Politik, Musik, Ethik/Religion, Sport, Erdkunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | 3001 Kino
Di 16.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen
Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Magazin
Do 18.11. | 9.00 Uhr | Metropolis
Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Alabama

Kurzfilmprogramm: Animationen



© Im Verleih der Kurzfilmagentur Hamburg e.V.

DAS GRÜNE SCHAF

DEUTSCHLAND 2008 | CARSTEN STRAUCH | 4 MIN.

Marcel hat es nicht leicht in der Schule. Als grünes Schaf wird er häufig ausgegrenzt und mit Vorurteilen konfrontiert. Doch seine Familie gibt ihm Halt.

BALANCE

DEUTSCHLAND 1989 | CHRISTOPH UND WOLFGANG LAUENSTEIN | 7 MIN.

Fünf Figuren bewegen sich auf einer schwebenden Plattform. Eine geheimnisvolle Kiste bringt die Balance in Gefahr.

FLATWORLD

GROSSBRITANNIEN 1997 | DANIEL GREAVES | 30 MIN.

Ein Fernsehkabel wird bei Reparaturarbeiten verletzt. Dadurch gerät ein gefährlicher Bankräuber aus einem alten Schwarz-Weiß-Film in die „Flache Welt“.

DER CONNY IHR PONY

DEUTSCHLAND 2008 | ROBERT POHLE, MARTIN HENTZE | 5 MIN.

Das Pony der elfjährigen Conny passt partout nicht in den Linienbus.

X

DEUTSCHLAND 2005 | RAPHAEL WAHL | 6 MIN.

Ein Astronaut verliert seine Einzigartigkeit und muss seine Identität gegenüber zahlreichen Kopien seiner selbst behaupten.

LE PETIT DRAGON

FRANKREICH 2009 | BRUNO COLLET | 8 MIN.

35 Jahre nach seinem Tod wird Bruce Lees Seele in einer kleinen Kunststoffpuppe wiedergeboren.

UNTERRICHTSFÄCHER

Kunst, Ethik, Gemeinschaftskunde, Deutsch, Philosophie

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Passage ★
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos ★
 Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Metropolis ★
 Do 18.11. | 9.00 Uhr | Passage ★
 Fr 19.11. | 12.00 Uhr | 3001 Kino ★

★ Referentin: Stefanie Glatz – Kulturwissenschaftlerin und Medienpädagogin

★ Referentin: Lina Paulsen – Film- und Kulturwissenschaftlerin



Unsere Ozeane



© Universum

Dokumentarfilm

FRANKREICH 2009 | JACQUES PERRIN UND JACQUES CLUZAUD | 100 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Die Filmemacher begeben sich auf Entdeckungsreise in die Tiefen der Ozeane. Sie zeigen Walhaie, Mantarochen, Delfine, Buckelwale, Krabben, Seeschlangen, Quallen, Robben, Walrosse, Pinguine, Segelfische und vieles mehr – wie sie sich in Schwärmen formieren, jagen oder Revierkämpfe austragen. Der Lebensraum Ozean mit seiner großen Artenvielfalt ist das eine Thema des Films. Doch in der heutigen Zeit kann man dieses Ökosystem nicht darstellen, ohne gleichzeitig zu zeigen, welch unterschiedlichen Gefährdungen durch den Menschen es mittlerweile ausgesetzt ist.

THEMEN

Umwelt, Werte, Tiere, Natur

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Geografie, Gemeinschaftskunde, Ethik/Religion

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Zeise Kinos
 Mo 15.11. | 15.00 Uhr | Abaton
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | Alabama
 Di 16.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Koralle
 Do 18.11. | 9.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Fr 19.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Der fantastische Mr. Fox



Animationsfilm, Literaturverfilmung

USA 2009 | WES ANDERSON | 88 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

National Society of Film Critics USA u.a.

INHALT

Seiner schwangeren Freundin zuliebe gibt Mr. Fox, ein umtriebiger Hühnerdieb, seinen räuberischen Lebensstil auf. Er wird Zeitungskolumnist. Doch nach zwölf Jahren gutbürgerlicher Existenz mit Frau und pubertierendem Sohn langweilt er sich im heimeligen Fuchsbau. Gemeinsam mit seinem Freund Kylie, einem Opossum, und seinem Neffen Kristofferson nimmt der durchtriebene Rotschwanz seine alten Gewohnheiten heimlich wieder auf. Den Bauern Grob, Grimm und Grälüch gefällt es gar nicht, dass sich ihr Bestand an Federvieh und Apfelwein von Nacht zu Nacht schmälert. Ihr Rachefeldzug bringt nicht nur den Fuchs, sondern die ganzen Tiere des Waldes in höchste Not. Doch unter der Führung des cleveren Mr. Fox gelingt ihnen ein gewaltiger Gegenschlag.

THEMEN

Individualität, Mut, Gesellschaft, Familie, Toleranz

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde, Kunst

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Metropolis

Di 16.11. | 9.00 Uhr | Magazin

Di 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg

Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

Do 18.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City ★

Do 18.11. | 12.30 Uhr | Abaton ★

★ Referentin: Dr. Eva Fritsch – Medienpädagogin



Friendship!



Komödie, Roadmovie

DEUTSCHLAND 2009 | MARKUS GOLLER | 110 MIN.

INHALT

Tom und Veit sind seit der Grundschule beste Freunde. Ihre Kindheit und Jugend haben sie, mit mäßiger Begeisterung für das System, in der DDR verbracht. Doch 1989 fällt die Mauer und die beiden Anfang 20-jährigen machen sich auf die Reise in die USA. Dort wollen sie Veits Vater finden, der in den Westen geflohen war und seinem Sohn jedes Jahr zum Geburtstag eine Karte aus San Francisco schickt. Das Begrüßungsgeld reicht jedoch nur für einen Flug nach New York. Mit gerade mal 55 Dollar und wenig Ahnung von Sprache und Land reisen sie mit einem Rucksack voller selbst gedrehter Filme und viel Enthusiasmus per Anhalter und einem Auto, das sie überführen sollen, quer durchs Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Dabei gibt es einige amüsante und actionreiche Ost-West-Annäherungen. Die Freundschaft der beiden wird auf eine harte Probe gestellt, doch am Ziel erwartet sie eine denkwürdige Überraschung.

THEMEN

Deutsche Geschichte, Freundschaft, Erwachsenwerden, USA, Heimat

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Englisch, Politik, Geschichte, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 15.00 Uhr | Alabama

Di 16.11. | 12.00 Uhr | Koralle

Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Blankeneser Kino

Programmübersicht

Auftaktveranstaltung: Montag, 15.11. | 9.00 Uhr | Abaton „Goethe!“ in Anwesenheit der Filmemacher (Seite 5)

Kino	Zeit	Montag, 15.11.	Dienstag, 16.11.	Mittwoch, 17.11.	Donnerstag, 18.11.	Freitag, 19.11.	
3001	9.00 h	Der kleine Nick (Seite 12)	Hände weg von Mississippi (S. 9)	Hier kommt Lola! (S. 15)	Kick it like Beckham (S. 28)	Hier kommt Lola! (S. 15)	
	12.00 h	Billy Elliot – I Will Dance (S. 19)	Die Fremde (S. 32)	Der kleine Nick (S. 12)	Vorstadtkrokodile (S. 18)	Kurzfilmprogramm ★ (S. 20)	
	15.00 h	Plastic Planet ★ (S. 38)	Catch Me If You Can (S. 40)	Renn, wenn Du kannst (S. 39)	Precious – Das Leben ist kostbar (S. 43)	Menschen, Träume, Taten (S. 37)	
Abaton	GK	9.00 h	Goethe! ★ (S. 5)	Zwei kleine Helden (S. 11)	Hände weg von Mississippi (S. 9)	Der kleine Nick (S. 12)	Tortuga – die unglaubliche Reise ... (S. 13)
	OBK	9.30 h	Mullewapp – Das große Kinoabenteuer ... (S. 10)	Hier kommt Lola! ★ (S. 15)	Der kleine Nick OmU (S. 12)	Die Welle (S. 33)	Der Fuchs und das Mädchen (S. 14)
	GK	12.00 h	Die Fremde (S. 32)	Precious – Das Leben ist kostbar OmU (S. 43)	Friedenschlag – Das Jahr der Entscheidung ★(S. 35)	Jakob der Lügner (S. 36)	Plastic Planet (S. 38)
	OBK	12.30 h	Eine unbequeme Wahrheit OmU (S. 34)	Wo die wilden Kerle wohnen ★ (S. 17)	Vorstadtkrokodile (S. 18)	Der fantastische Mr. Fox ★ (S. 22)	Oliver Twist OmU (S. 29)
	GK	15.00 h	Der kleine Nick (S. 12)	Eine unbequeme Wahrheit OmU (S. 34)	Oliver Twist OmU (S. 29)	Das weiße Band (S. 41)	Catch Me If You Can (S. 40)
	OBK	15.00 h	Unsere Ozeane (S. 21)	Forrest Gump (S. 42)	Friedenschlag – Das Jahr der Entscheidung ★(S. 35)	Lippels Traum (S. 16)	Der kleine Nick OmU (S. 12)
Alabama	9.00 h	Friedenschlag – Das Jahr der Entscheidung (S. 35)	Unsere Ozeane (S. 21)	Der Fuchs und das Mädchen (S. 14)	Vorstadtkrokodile (S. 18)	Billy Elliot – I Will Dance (S. 19)	
	12.00 h	Der Fuchs und das Mädchen (S. 14)	Das weiße Band ★ (S. 41)	Oliver Twist ★ (S. 29)	Die Fremde ★ (S. 32)	Vorstadtkrokodile (S. 18)	
	15.00 h	Friendship! (S. 23)	Friedenschlag – Das Jahr der Entscheidung (S. 35)	Precious – Das Leben ist kostbar (S. 43)	Hände weg von Mississippi (S. 9)	Der kleine Nick (S. 12)	
Blankeneser Kino	9.00 h	Hände weg von Mississippi (S. 9)	Lippels Traum (S. 16)	Precious – Das Leben ist kostbar (S. 43)	Unsere Ozeane (S. 21)	Friendship! (S. 23)	
	12.00 h	Die Fremde (S. 32)	Der Fuchs und das Mädchen (S. 14)	Eine unbequeme Wahrheit (S. 34)	Der kleine Nick ★ (S. 12)	Forrest Gump (S. 42)	
Koralle	9.00 h	Der Fuchs und das Mädchen (S. 14)	Der kleine Nick (S. 12)	Unsere Ozeane (S. 21)	Lippels Traum (S. 16)	Hände weg von Mississippi (S. 9)	
	12.00 h	Das weiße Band (S. 41)	Friendship! (S. 23)	Die Fremde ★ (S. 32)	Catch Me If You Can (S. 40)	Eine unbequeme Wahrheit (S. 34)	
Magazin	9.00 h	Zwei kleine Helden (S. 11)	Der fantastische Mr. Fox (S. 22)	Billy Elliot – I Will Dance (S. 19)	Hände weg von Mississippi (S. 9)	Lippels Traum (S. 16)	
	12.00 h	Kick it like Beckham (S. 28)	Vorstadtkrokodile (S. 18)	Catch Me If You Can (S. 40)	Forrest Gump (S. 42)	Die Welle (S. 33)	
Metropolis	9.00 h	Lippels Traum (S. 16)	Mullewapp – Das große Kinoabenteuer ... (S. 10)	Wo die wilden Kerle wohnen (S. 17)	Billy Elliot – I Will Dance (S. 19)	Unser Planet ★ (S. 30)	
	12.00 h	Der fantastische Mr. Fox (S. 22)	Menschen, Träume, Taten (S. 37)	Kurzfilmprogramm ★ (S. 20)	Plastic Planet ★ (S. 38)	Precious – Das Leben ist kostbar (S. 43)	

■ = ab Klasse 1 | ■ = ab Klasse 3 | ■ = ab Klasse 5 | ■ = ab Klasse 7 | ■ = ab Klasse 9 | ■ = ab Klasse 11 | ★ = mit Referent(in) | ★ = mit Gast

Programmübersicht

Kino	Zeit	Montag, 15.11.	Dienstag, 16.11.	Mittwoch, 17.11.	Donnerstag, 18.11.	Freitag, 19.11.
Passage	1	9.00 h ■ Kurzfilmprogramm ★ (S. 20)	Die Entbehrlichen ★ (S. 31)	Der kleine Nick (S. 12)	Kurzfilmprogramm ★ (S. 20)	
	2	9.30 h ■ Renn, wenn Du kannst (S. 39)	Der kleine Nick (S. 12)	Renn, wenn Du kannst (S. 39)	Die Entbehrlichen ★ (S. 31)	
UCI Mundsburg	1		Die Welle ★ (S. 33)			Unsere Ozeane (S. 21)
	2		Tortuga – die unglaubliche Reise ... (S. 13)			Hier kommt Lola! (S. 15)
	1		Der fantastische Mr. Fox (S. 22)			Unser Planet ★ (S. 30)
	2		Precious – Das Leben ist kostbar (S. 43)			Das weiße Band (S. 41)
UCI Othmarschen	1	9.00 h ■ Wo die wilden Kerle wohnen ★ (S. 17)	Hände weg von Mississippi (S. 9)			
	2	9.00 h ■ Tortuga – die unglaubliche Reise ... (S. 13)	Billy Elliot – I Will Dance (S. 19)			
	1	12.00 h ■ Forrest Gump (S. 42)	Kick it like Beckham (S. 28)			
	2	12.00 h ■ Oliver Twist ★ (S. 29)	Die Welle (S. 33)			
UCI Smart City	1	9.00 h	Lippels Traum (S. 16)		Der fantastische Mr. Fox ★ (S. 22)	
	2	9.00 h	Unsere Ozeane (S. 21)		Tortuga – die unglaubliche Reise ... (S. 13)	
	1	12.00 h	Der kleine Nick ★ (S. 12)		Precious – Das Leben ist kostbar (S. 43)	
	2	12.00 h	Das weiße Band (S. 41)		Die Fremde (S. 32)	
Zeise Kinos	1	9.00 h ■ Hier kommt Lola! (S. 15)	Vorstadtkrokodile (S. 18)	Mullewapp – Das große Kinoabenteuer ... (S. 10)	Hände weg von Mississippi (S. 9)	Mullewapp – Das große Kinoabenteuer ... (S. 10)
	2	9.00 h ■ Unsere Ozeane (S. 21)	Kurzfilmprogramm ★ (S. 20)	Zwei kleine Helden (S. 11)	Der Fuchs und das Mädchen (S. 14)	Wo die wilden Kerle wohnen (S. 17)
	1	12.00 h ■ Die Welle ★ (S. 33)	Plastic Planet (S. 38)	Friendship! (S. 23)	Das weiße Band (S. 41)	Die Fremde (S. 32)
	2	12.00 h ■ Precious – Das Leben ist kostbar ■ OmU (S. 43)	Renn, wenn Du kannst (S. 39)	Der fantastische Mr. Fox (S. 22)	Die Welle (S. 33)	Das weiße Band ★ (S. 41)

■ = ab Klasse 1 | ■ = ab Klasse 3 | ■ = ab Klasse 5 | ■ = ab Klasse 7 | ■ = ab Klasse 9 | ■ = ab Klasse 11 | ★ = mit Referent(in) | ★ = mit Gast

Kick it like Beckham



Drama

GROSSBRITANNIEN/DEUTSCHLAND 2002 | GURINDER CHADHA | 112 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Publikumspreis beim Locarno International Film Festival, British Comedy Award

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Beim Kicken im Park zeigt die 18-jährige Jess Bhamra, Tochter indischer Einwanderer, ihren Freunden, dass Fußball schon längst keine Männerdomäne mehr ist. Doch würden ihre Eltern von ihrer Freizeitbeschäftigung erfahren, wäre ein gigantischer Familienkrach sicher. Schließlich haben die beiden traditionsbewussten Inder eine ziemlich genaue Vorstellung, was aus ihrer Tochter einmal werden soll: Jess soll einen netten indischen Mann heiraten und Jura studieren. Doch sie träumt davon, einmal an der Seite von David Beckham Fußball zu spielen. Bei einem ihrer geheimen Fußballspiele trifft sie auf Jules. Fortan stiehlt sie sich regelmäßig heimlich aus dem Haus, um in Jules' Fußballteam mitzuspielen. Doch mitten in den Hochzeitsvorbereitungen ihrer Schwester fliegt ihr Doppelleben auf. Für Jess gehen die Probleme jetzt erst richtig los.

THEMEN

Geschlechterrollen, Migration, Tradition, Familie, Erwachsenwerden

UNTERRICHTSFÄCHER

Englisch, Gemeinschaftskunde, Politik, Sport, Ethik/Religion

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Magazin
Di 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen
Do 18.11. | 9.00 Uhr | 3001 Kino

Oliver Twist



Drama, Literaturverfilmung

GROSSBRITANNIEN/TSCHECHIEN/FRANKREICH 2005
ROMAN POLANSKI | 130 MIN.

INHALT

England, erste Hälfte des 19. Jahrhunderts. Der neunjährige Waisenjunge Oliver Twist lebt freudlos und misshandelt im Armenhaus. Als er bei einem Totengraber in die Lehre gegeben wird, nutzt er die Gelegenheit, um zu fliehen und in London sein Glück zu suchen. Doch er gerät in die Fänge des Bandenchefs Fagin, der ihn zum Taschendieb ausbilden möchte. Oliver muss einige Abenteuer bestehen und die Schattenseiten der viktorianischen Klassengesellschaft kennen lernen, bevor sich ihm dank der Hilfe mitfühlender Menschen die Chance auf ein besseres Leben eröffnet.

THEMEN

Kindheit, industrielle Revolution, Gerechtigkeit, Armut, Kriminalität

UNTERRICHTSFÄCHER

Englisch, Deutsch, Geschichte, Gemeinschaftskunde, Ethik/Religion, Politik

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen ★
Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Alabama ★
Mi 17.11. | 15.00 Uhr | Abaton (OmU)
Fr 19.11. | 12.30 Uhr | Abaton (OmU)

★ Referent: Dirk Fritsch – Regisseur und Autor



HINWEIS

Dieser Film wird neben anderen im Rahmen der Fortbildung zu Literaturverfilmungen (s. S. 7) behandelt

Unser Planet



Dokumentarfilm

**SCHWEDEN/NORWEGEN/DÄNEMARK 2007 | MICHAEL STENBERG,
JOHAN SÖDERBERG, LINUS TORELL | 82 MIN.**

AUSZEICHNUNGEN

Vancouver International Film Festival 2007: Kyoto Planet Climate for Change Award

INHALT

Ökonomisches Wachstum und technologischer Fortschritt sind nicht mehr vereinbar mit dem Erhalt der ökologischen Lebensgrundlage. Diese These versuchen die Filmemacher rund um den Globus zu veranschaulichen. Sie spüren den Themenfeldern Ressourcenverbrauch und Ressourcengerechtigkeit in Schwellenländern nach, die sich allmählich zu Industriegesellschaften wandeln, zeigen die Folgen der Klimaerwärmung sowie die dadurch entstehenden Flüchtlingsbewegungen und dokumentieren, wie Politiker mit dem Thema Umweltschutz umgehen. Die bedrückende Schlussfolgerung lautet: Fünf Erden wären notwendig, um den Energiebedarf der Menschen zu decken.

THEMEN

Gesellschaft, Globalisierung, Konsum, Umwelt, Wirtschaft

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Geografie, Gemeinschaftskunde, Ethik/Religion, Politik

WANN UND WO

Fr 19.11. | 9.00 Uhr | Metropolis ★

Fr 19.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg ★

★ Referentin: Emöke Kovač – Wirtschaftsingenieurin für Energie- und Umweltmanagement

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2010 – Die Zukunft der Energie (s. S. 45)



Die Entbehrlichen



Drama

DEUTSCHLAND 2009 | ANDREAS ARNSTEDT | 95 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Max-Ophüls-Festival 2010: Verleihförderpreis; Los Angeles Movie Awards; Mostra São Paulo

FBW-PRÄDIKAT

Wertvoll

INHALT

Wie oft hat sich der zwölfjährige Jakob schon gewünscht, sein Vater Jürgen wäre nicht mehr da. Jeden Job hat er verloren, das ganze Geld versoffen und ständig streitet er sich mit Jakobs Mutter Silke, die ebenfalls trinkt. Nach einer heftigen Auseinandersetzung wird Silke mit schweren Verbrennungen ins Krankenhaus eingeliefert. Sie will trocken werden, nochmal von vorne anfangen. Dazu muss sie weg aus der Familie – und lässt Jürgen und Jakob einfach allein. Die Verzweiflung treibt den Vater in einen tragischen Tod. Aus Angst, in ein Heim zu kommen, versucht Jakob, Jürgens Tod zu verbergen.

THEMEN

Familie, Erwachsenwerden, Freundschaft, Gesellschaft, Armut

UNTERRICHTSFÄCHER

Gemeinschaftskunde, Ethik/Religion, Politik

WANN UND WO

Di 16.11. | 9.00 Uhr | Passage ★

Do 18.11. | 9.30 Uhr | Passage ★

★ In Anwesenheit der Filmemacher oder Schauspieler, nähere Infos auf unserer Website

Die Fremde



Drama

DEUTSCHLAND 2010 | FEO ALADAG | 119 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2010 in Bronze: Bester Spielfilm;
Filmpreis in Gold: Beste Hauptdarstellerin

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Die 25-jährige Deutsch-Türkin Umay verlässt ihren Ehemann in Istanbul, weil sie mit ihrem Sohn Cem in ihrer Heimatstadt Berlin selbstbestimmt leben will. Sie hofft dabei auf die Unterstützung ihrer Eltern und Geschwister, bei denen sie sich einquartiert. Doch trotz aller Liebe kann die Familie Umays Entscheidung nicht akzeptieren, denn sie verstößt mit ihrer Flucht gegen traditionelle Werte und Normen. Damit der gute Ruf der Familie nicht noch mehr leidet, soll zumindest Cem zu seinem Vater zurückkehren. Umay kann dies jedoch verhindern und findet samt Kind Zuflucht in einem Frauenhaus. Dort beginnt für die junge Frau das ersehnte neue Leben: Sie findet Arbeit, geht zur Abendschule und verliebt sich in ihren Kollegen Stipe. Doch Umay sehnt sich nach ihrer Familie, wiederholt wirbt sie dort um Verständnis. Schließlich muss sie erkennen, dass das Ansehen in der türkischen Gemeinde und die „Familienehre“ für ihre Eltern wichtiger sind als das persönliche Glück ihrer Tochter.

THEMEN

Familie, Geschlechterrollen, multikulturelle Gesellschaft, Islam, Tradition

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde, Politik

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Abaton
Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
Di 16.11. | 12.00 Uhr | 3001 Kino
Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Koralle ★ 
Do 18.11. | 12.00 Uhr | Alabama ★
Do 18.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

★ Referent: Manuel Zahn – Film- und Bildungswissenschaftler

Die Welle



Drama, Literaturverfilmung

DEUTSCHLAND 2008 | DENNIS GANSEL | 107 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Filmpreis 2008 in Silber: Bester Spielfilm

INHALT

Von Anfang an machen die Oberstufenschüler in der Projektwoche zum Thema Autokratie deutlich, dass sie keine Lust haben, schon wieder über den Nationalsozialismus zu sprechen. Eine Diktatur sei heute in Deutschland ohnehin nicht mehr möglich. Rainer Wenger, ihr ebenso beliebter wie unangepasster Lehrer, ist sprachlos und stellt sein geplantes Kursprogramm um. Anstatt wie sonst auf Augenhöhe zu unterrichten, führt er strenge Verhaltensregeln ein. Doch zu seiner Überraschung stößt dies nicht auf Ablehnung, die meisten Schüler machen bereitwillig mit. Auf die Regeln folgen an den nächsten Tagen eine Uniform, der Gruppenname „Die Welle“ und ein Erkennungszeichen. Doch zugleich nutzen die Schüler ihr neues Zusammengehörigkeitsgefühl auch, um andere unter Druck zu setzen. Und auch Wenger droht seine Rolle als charismatisches Idol zu entgleiten.

THEMEN

Nationalsozialismus, Jugend, Autorität, Bildungssystem

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Ethik/Religion, Politik

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos ★
Di 16.11. | 9.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg ★
Di 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen
Do 18.11. | 9.30 Uhr | Abaton
Do 18.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Magazin

★ Referentin: Eva-Maria Schneider-Reuter – Schauspielerin, Moderatorin, Kulturpädagogin

HINWEIS

Dieser Film wird neben anderen im Rahmen der Fortbildung zu Literaturverfilmungen (s. S. 7) behandelt.

Eine unbequeme Wahrheit



Dokumentarfilm

USA 2006 | DAVIS GUGGENHEIM | 100 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Oscar 2007: Bester Dokumentarfilm;
National Society of Film Critics USA Award 2007

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Im Zentrum des Films steht Al Gores multimedialer Vortrag vor einem Studiopublikum über die Auswirkungen des Klimawandels, mit dem er seit den verlorenen Präsidentschaftswahlen im Jahr 2000 weltweit tourt. In der Dokumentation erläutert der Politiker mit Filmaufnahmen und Trickfilmen sowie wissenschaftlichen Tabellen und Grafiken den globalen Klimawandel und seine Folgen: Treibhauseffekt, Erwärmung der Weltmeere, das Abschmelzen der Gletscher, Überschwemmungskatastrophen und Versteppung. Dazwischen sind Sequenzen montiert, die einen emotionalen Gegenpol zum wissenschaftlichen Vortrag bilden – beispielsweise appelliert er an die Zuschauer, bewusst mit Energie umzugehen und schildert persönliche Schlüsselerlebnisse, die zu seinem Engagement gegen die drohende Klimakatastrophe führten.

THEMEN

Klimawandel, Gesellschaft, Umweltschutz, Politik, Werte

UNTERRICHTSFÄCHER

Biologie, Englisch, Geografie, Politik, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.30 Uhr | Abaton (OmU)
Di 16.11. | 15.00 Uhr | Abaton (OmU)
Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino
Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Koralle

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2010 – Die Zukunft der Energie (s. S. 45)
Dieser Film wird neben anderen im Rahmen der Fortbildung zur Arbeit mit Dokumentarfilmen im Unterricht (s. S. 6) behandelt

Friedensschlag



FRIEDENSSCHLAG – DAS JAHR DER ENTSCHEIDUNG

Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2009 | GERARDO JOSÉ MILSZTEIN | 107 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Eftal, Marco, Josef, Denis und Juan lernen in der „Work and Box Company“, fair zu kämpfen. Das tun sie nicht ganz freiwillig, denn es handelt sich bei der Einrichtung um ein Resozialisierungsprojekt für gewaltbereite junge Männer. Die meisten von ihnen kommen aus sozialen Brennpunkten. Arbeitslosigkeit, Drogen, mangelnde Schulabschlüsse und Identitätskonflikte sind an der Tagesordnung. Die richterlich verordnete Maßnahme ist oft die einzige Alternative zu einem Gefängnisaufenthalt. Im Boxing beginnen die jungen Männer allmählich, sich ihren seelischen Verletzungen, Aggressionen und Abwehrmechanismen zu stellen. Für viele von ihnen eine neue Erfahrung, die ihnen hilft, auch im Alltag und Berufsleben schwierige Situationen zu bewältigen.

THEMEN

Identität, Jugendkultur, Kriminalität, Gewalt, Sport

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde, Politik, Sport

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.00 Uhr | Alabama
Di 16.11. | 15.00 Uhr | Alabama
Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Abaton ★
Mi 17.11. | 15.00 Uhr | Abaton ★
★ In Anwesenheit des Regisseurs

Jakob der Lügner



Drama, Literaturverfilmung

DDR 1974 | FRANK BEYER | 100 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Berlinale 1975: Silberner Bär

INHALT

Polen 1944: Jakob Heym hat Glück. Trotz angeblicher Missachtung der Ausgangssperre kommt er auf dem Gestapo-Revier mit dem Leben davon. Zufällig schnappt er dort auch eine Radiomeldung über den Vormarsch der Roten Armee auf. Um diese hoffnungsvolle Nachricht seinen Leidensgefährten mitteilen zu können, muss er allerdings eine List anwenden. Anderenfalls würde er von ihnen für einen Gestapospitzel gehalten. Daher gibt er vor, ein Radio bei sich versteckt zu haben. Doch die Menschen im Ghetto, die dadurch endlich wieder Lebensmut schöpfen, sehnen sich ständig nach weiteren Nachrichten. So erfindet Jakob immer neue Lügen.

THEMEN

Deutsche Geschichte, Nationalsozialismus, Wahrheit, Hoffnung

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Geschichte, Politik, Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Do 18.11. | 12.00 Uhr | Abaton

Menschen, Träume, Taten



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2007 | ANDI STIGLMAYR | 88 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Atlantis Natur- und Umweltfilmfest in Wiesbaden 2008: Erster Preis

INHALT

Auf der Suche nach einem zukunftsorientierten Gesellschaftsentwurf stieß Filmemacher Andi Stiglmayr in der Altmark (Sachsen-Anhalt) auf die vor zehn Jahren gegründete Modellsiedlung „Sieben Linden“. 43 Frauen, 35 Männer und 33 Kinder haben sich dort zu einer Gemeinschaft zusammengefunden und versuchen, ihre Vorstellungen von einem alternativen Leben umzusetzen. Sie legen dabei Wert auf regenerative Energie- und Wasserversorgung, ökologisches Bauen, biologische Landwirtschaft, genossenschaftliches Eigentums- und Mitbestimmungsrecht, Selbstverwaltung und Selbstversorgung. Der Film erzählt einfühlsam, aber nicht beschönigend, anhand des Alltags und der Gedanken zweier Mitgründer des Dorfes von den Herausforderungen und Zwiespälten, den Erfolgen und Verirrungen sowie den täglichen Begegnungen von Menschen, die den Versuch machen, ein ökologisch-ganzheitliches Gesellschaftskonzept zu leben, das von der Norm abweicht.

THEMEN

Alternative Energieversorgung, Demokratie, Ernährung, Ethik, Gesellschaft, Konsum, Werte

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Philosophie, Politik, Ethik/Religion, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Di 16.11. | 12.00 Uhr | Metropolis
Fr 19.11. | 15.00 Uhr | 3001 Kino

HINWEIS

Im Rahmen des Wissenschaftsjahrs 2010 – Die Zukunft der Energie (s. S. 45)

Plastic Planet



Dokumentarfilm

DEUTSCHLAND 2009 | WERNER BOOTE | 95 MIN.

FBW-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Kunststoffe sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Ein Blick in die Küche oder ins Kinderzimmer zeigt: Plastik ist überall. Jedes Jahr werden weltweit mehr als 200 Millionen Tonnen Plastik hergestellt. Dahinter steht eine riesige Industrie, die allein in Europa etwa zwei Millionen Menschen beschäftigt. Der Markt für Verpackungsmaterialien macht dabei einen Großteil aus. Spuren von Plastik sind längst in die Nahrungsketten eingedrungen und lassen sich sogar im menschlichen Blutbild nachweisen. Der Film untersucht, wie und warum es zum Siegeszug von Kunststoffen kam, vor allem aber zeigt er, welche Gefahren durch ihre Herstellung und Nutzung für Mensch, Tier und Umwelt entstehen.

THEMEN

Ökologie, Wirtschaft, Gesellschaft, Globalisierung, Zukunft

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Chemie, Biologie, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Politik, Ethik/Religion

WANN UND WO

Mo 15.11. | 15.00 Uhr | 3001 Kino ★

Di 16.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

Do 18.11. | 12.00 Uhr | Metropolis ★

Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Abaton

★ Referentin: Lina Paulsen – Film- und Kulturwissenschaftlerin



HINWEIS

Dieser Film wird neben anderen im Rahmen der Fortbildung zur Arbeit mit Dokumentarfilmen im Unterricht (s. S. 6) behandelt

Renn, wenn Du kannst



Drama

DEUTSCHLAND 2009 | DIETRICH BRÜGGEMANN | 112 MIN.

INHALT

Ben ist ein intelligenter und zynischer junger Mann. Obwohl der Student im Rollstuhl bei den einfachsten körperlichen Bedürfnissen auf Hilfe angewiesen ist, tut er so, als brauche er niemanden. Seine Sehnsucht zeigt sich nur, wenn er wie jeden Tag seit zwei Jahren die schöne Cellostudentin Annika durchs Fernrohr betrachtet. Als ihm sein neuer Zivildienstleistender Christian zu verstehen gibt, dass er sich nicht wie alle sein Vorgänger von Ben schikanieren lassen wird, freuen sich die beiden an. Durch einen Zufall stößt Annika zu dem ungleichen Duo, und die drei werden Freunde – bis sich beide Männer in Annika verlieben. Was für Christian wie ein Spiel beginnt, wird für Ben eine Reise zu seinen größten Ängsten, in Abgründe, aus denen er allein nicht mehr herausfinden kann.

THEMEN

Behinderung, Liebe, Freundschaft, Sexualität

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Philosophie, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 9.30 Uhr | Passage

Di 16.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos

Mi 17.11. | 9.30 Uhr | Passage

Mi 17.11. | 15.00 Uhr | 3001 Kino

Catch Me If You Can



Drama, Biographie, Literaturverfilmung

USA 2002 | STEVEN SPIELBERG | 141 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

BAFTA Award, National Society of Film Critics USA, Teen Choice Award u. a.

FWB-PRÄDIKAT Besonders wertvoll

INHALT

Frank Abagnale Junior geht in den 1960er-Jahren als jüngster Hochstapler und Scheckfälscher in die Geschichte ein. Nach der Scheidung seiner Eltern reißt der 16-Jährige von zu Hause aus und flüchtet nach New York City, wo er seine Karriere als Meister der Täuschung und brillanter Fälscher beginnt. Er gibt sich als Pilot aus, um in den Genuss von Freiflügen zu kommen, arbeitet für einige Zeit als Leiter einer Unfallstation und besteht nach einem nur zweiwöchigen Jurastudium sogar das Staatsexamen – alles noch vor seinem 21. Geburtstag. Durch den Handel mit gefälschten Schecks finanziert er sich einen extravaganten Lebensstil. Als ihm trotz aller Geschicklichkeit das FBI auf die Schliche kommt, beginnt eine temporeiche Jagd, in der Frank seinem Verfolger, dem Ermittler Carl Hanratty, zunächst immer einen Schritt voraus ist. Die Beziehung zwischen Jäger und Gejagtem entwickelt sich dabei über die Jahre zu einem Vater-Sohn-ähnlichen Verhältnis.

THEMEN

Biografie, Gesellschaft, Erwachsenwerden, Familie, Amerikanische Geschichte

UNTERRICHTSFÄCHER

Politik, Gemeinschaftskunde, Geschichte, Englisch

WANN UND WO

Di 16.11. | 15.00 Uhr | 3001 Kino
 Mi 17.11. | 12.00 Uhr | Magazin
 Do 18.11. | 12.00 Uhr | Koralle
 Fr 19.11. | 15.00 Uhr | Abaton

HINWEIS

Dieser Film ist innerhalb des Schwerpunkts „Überlebenskünstler“ Abiturthema im Fach Deutsch für die Prüfungen 2011 und 2012. Neben anderen wird er zudem im Rahmen der Fortbildung zu Literaturverfilmungen (s. S. 7) behandelt.

Das weiße Band



DAS WEISSE BAND – EINE DEUTSCHE KINDERGESCHICHTE

Drama

DEUTSCHLAND / ÖSTERREICH / FRANKREICH / ITALIEN 2009

MICHAEL HANEKE | 145 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Goldene Palme in Cannes 2009; Deutscher Filmpreis 2010 in Gold; u. a. Bester Spielfilm, Bestes Drehbuch, Beste Regie u. v. m.

FWB-PRÄDIKAT

Besonders wertvoll

INHALT

Ein kleines Dorf im Deutschland des Jahres 1913. An oberster Stelle der Dorfhierarchie stehen der adelige Gutsherr, der Arzt und der Pastor, welcher seine Kinder für das kleinste Vergehen zur Strafe ein weißes Band tragen lässt. Der Dorffrieden wird durch mysteriöse Ereignisse gestört: Zu Beginn verletzt sich der Arzt bei einem herbeigeführten Unfall. Der Sohn des Gutsherrn wird entführt und der behinderte Sohn der Hebamme schwer misshandelt. Diese Ereignisse nehmen allmählich den Charakter ritueller Bestrafungen an. Stecken die Kinder und Jugendlichen des Dorfes dahinter, die ihre eigene Erziehung in diesen Taten widerspiegeln? Am Ende steht der Beginn des Ersten Weltkrieges, die Vorfälle werden dadurch zur Nebensache. Doch vielleicht sind sie die Wurzeln zukünftiger Ereignisse.

THEMEN

Gesellschaft, Erziehung, Deutsche Geschichte, Kindheit, Familie, Strafe

UNTERRICHTSFÄCHER

Ethik/Religion, Philosophie, Gemeinschaftskunde

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Koralle
 Di 16.11. | 12.00 Uhr | Alabama ★
 Di 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Do 18.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos
 Do 18.11. | 15.00 Uhr | Abaton
 Fr 19.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos ★

★ Referent: Manuel Zahn – Film- und Bildungswissenschaftler



Forrest Gump



Drama, Literaturverfilmung

USA 1994 | ROBERT ZEMECKIS | 136 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Fünf Oscars 1995: u.a. Bester Film, Beste Regie; Drei Golden Globes 1995

FBW-PRÄDIKAT Besonders wertvoll

INHALT

Forrest Gump ist ein liebenswerter Kerl. Leider ist er jedoch ein wenig zurückgeblieben, auch eine Gehbehinderung macht ihm zu schaffen. Dennoch wird er von seiner Mutter bei seinen Plänen unterstützt, hinaus in die Welt zu ziehen. Dort sammelt er in den 1960er-Jahren nicht nur viele neue Erfahrungen – unter anderem als Footballspieler, unfreiwilliger Kriegsheld, Fischer und Marathonläufer –, sondern trifft auch seine erste und einzige Liebe Jenny wieder. Doch das Leben der durch häusliche Gewalt traumatisierten Jenny ist ruhelos. Immer wieder taucht sie unerwartet in Forrests Leben auf, um ebenso unvermittelt wieder zu verschwinden. Nachdem er mit dem Verkauf von Shrimps zum Millionär geworden ist, bricht Forrest zu einem dreijährigen Dauerlauf quer durch Nordamerika auf.

THEMEN

Amerikanische Geschichte, Behinderung, Gesellschaft, Individualität, Erwachsenwerden

UNTERRICHTSFÄCHER

Politik, Geschichte, Gemeinschaftskunde, Englisch

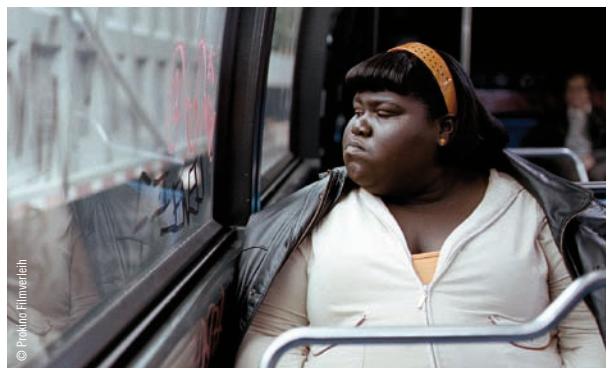
WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Othmarschen
 Di 16.11. | 15.00 Uhr | Abaton
 Do 18.11. | 12.00 Uhr | Magazin
 Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Blankeneser Kino

HINWEIS

Dieser Film ist innerhalb des Schwerpunkts „Überlebenskünstler“ Abiturthema im Fach Deutsch für die Prüfungen 2011 und 2012.

Precious – Das Leben ist kostbar



Drama, Literaturverfilmung

USA 2009 | LEE DANIELS | 109 MIN.

AUSZEICHNUNGEN

Sundance Film Festival 2009: Großer Preis der Jury; Golden Globe und Oscar 2010 für die beste Nebendarstellerin

INHALT

Am Leben von Claireece Jones, genannt Precious, scheint überhaupt nichts „wertvoll“ zu sein: Die 16-jährige Schülerin wiegt annähernd 190 kg, lebt in Harlem, wurde vom eigenen Vater vergewaltigt, mit HIV infiziert und zweimal geschwängert. Die Mutter verachtet sie und lässt sie nur bei sich leben, um Geld von der Wohlfahrt zu kassieren; lesen und schreiben kann Precious trotz Schulbesuchs nicht. Doch die junge Frau, deren einzige Zuflucht Tagträume zu sein scheinen, findet unbeirrbar die Kraft, sich aus diesem Leben zu befreien. Sie lernt in einer Spezialklasse die junge Lehrerin Miss Rain kennen, die sie bestärkt, ihr Schicksal endlich in die eigene Hand zu nehmen.

THEMEN

Außenseiter, Erwachsenwerden, Gewalt, Selbstbewusstsein, Schule, Emanzipation

UNTERRICHTSFÄCHER

Deutsch, Englisch, Ethik/Religion, Politik, Gemeinschaftskunde, Psychologie

WANN UND WO

Mo 15.11. | 12.00 Uhr | Zeise Kinos (OmU)
 Di 16.11. | 12.00 Uhr | Abaton (OmU)
 Di 16.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Mundsburg
 Mi 17.11. | 9.00 Uhr | Blankeneser Kino
 Mi 17.11. | 15.00 Uhr | Alabama
 Do 18.11. | 12.00 Uhr | UCI Kinowelt Smart City
 Do 18.11. | 15.00 Uhr | 3001 Kino
 Fr 19.11. | 12.00 Uhr | Metropolis

Kinoseminare



Zu folgenden ausgewählten Vorstellungen bieten wir Kinoseminare an, d. h. ein medienpädagogischer Referent gibt vor der Vorstellung eine kurze Einleitung in das jeweilige Thema und den dazu entsprechenden Film (ca. 10 Minuten) und leitet im Anschluss an die Vorführung ein Gespräch mit dem Publikum (ca. 20-30 Minuten). Bitte beachten Sie bei diesen Vorstellungen die Veranstaltungsdauer und planen Sie ausreichend Zeit für ihren Kinobesuch:

Der kleine Nick

Di 16.11. | 12 Uhr | UCI Smart City
Do 18.11. | 12 Uhr | Blankeneser Kino

Kurzfilmprogramm

Mo 15.11. | 9 Uhr | Passage
Di 16.11. | 9 Uhr | Zeise Kinos
Mi 17.11. | 12 Uhr | Metropolis
Do 18.11. | 9 Uhr | Passage
Fr 19.11. | 12 Uhr | 3001 Kino

Der fantastische Mr. Fox

Do 18.11. | 9 Uhr | UCI Smart City
Do 18.11. | 12.30 Uhr | Abaton

Oliver Twist

Mo 15.11. | 12 Uhr | UCI Othmarschen
Mi 17.11. | 12 Uhr | Alabama

Die Fremde

Mi 17.11. | 9 Uhr | Koralle
Do 18.11. | 12 Uhr | Alabama

Plastic Planet

Mo 15.11. | 15 Uhr | 3001 Kino
Do 18.11. | 12 Uhr | Metropolis

Das weiße Band

Di 16.11. | 12 Uhr | Alabama
Fr 19.11. | 12 Uhr | Zeise Kinos

Im Rahmen des Wissenschaftsjahres Energie

Zu folgenden Terminen ist eine wissenschaftliche Referentin zu Gast:

Unser Planet

Fr 19.11. | 9 Uhr | Metropolis
Fr 19.11. | 12 Uhr | UCI Mundsburg



Kinoseminare in Kooperation mit der Bundeszentrale für politische Bildung

Bitte beachten Sie die Veranstaltungsdauer. Zusätzlich zum Film wird es eine ca. 15-minütige Einführung und eine ca. 45-minütige Diskussion im Anschluss an den Film geben.

Wo die wilden Kerle wohnen

Mo 15.11. | 9 Uhr | UCI Othmarschen
Di 16.11. | 12.30 Uhr | Abaton

Die Welle

Mo 15.11. | 12 Uhr | Zeise Kinos
Di 16.11. | 9 Uhr | UCI Mundsburg

Original mit Untertiteln (OmU)

Oliver Twist

(englisches Original mit deutschen Untertiteln)
Mi 17.11. | 15 Uhr | Abaton
Fr 19.11. | 12.30 Uhr | Abaton

An Inconvenient Truth (Eine unbequeme Wahrheit)

(englisches Original mit deutschen Untertiteln)
Mo 15.11. | 12.30 Uhr | Abaton
Di 16.11. | 15 Uhr | Abaton

Precious

(englisches Original mit deutschen Untertiteln)
Mo 15.11. | 12 Uhr | Zeise Kinos
Di 15.11. | 12 Uhr | Abaton

Le Petit Nicolas (Der kleine Nick)

(französisches Original mit deutschen Untertiteln)
Mi 17.11. | 9.30 Uhr | Abaton
Fr 19.11. | 15 Uhr | Abaton

Wissenwertes

WISSENSCHAFTSJAHR 2010 – DIE ZUKUNFT DER ENERGIE

VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz zeigt im Rahmen der bundesweiten SchulKinoWochen ein Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2010 – Die Zukunft der Energie.

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung



Das Sonderprogramm will Schülerinnen und Schüler für die Energieforschung und die Energieversorgung von morgen sensibilisieren und zum Nachdenken anregen. Denn die Suche nach einer sicheren, wirtschaftlichen und umweltgerechten Energieversorgung ist entscheidend für die Zukunft unserer Gesellschaft.

Das Filmprogramm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2010 – Die Zukunft der Energie gefördert. Weitere Informationen unter: www.zukunft-der-energie.de.

In Hamburg zeigen wir dazu „Unser Planet“ (S. 31), „Eine unbequeme Wahrheit“ (S. 35) und „Menschen, Träume, Taten“ (S. 38).

BEGLEITMATERIAL

Zu allen Filmen bieten wir pädagogisches Begleitmaterial an, mit dessen Hilfe Sie den Kinobesuch im Unterricht vor- und nachbereiten können. Dabei wird sowohl auf die im Film behandelten Inhalte als auch auf die filmischen Mittel eingegangen. Meist finden Sie auch Hinweise zu weiterführenden Texten, Websites u. ä.

Sämtliche Begleitmaterialien können Sie auf unserer Website im PDF-Format herunterladen und selbst ausdrucken, sooft Sie sie benötigen. Bestimmte Filmhefte verschicken wir zudem auf Wunsch per Post.

Sollten Sie Probleme haben, die Materialien selbst herunterzuladen und zu drucken, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern.

Das Onlineportal für Filmbildung
Filmgespräche, Materialien, News, Termine und Adressen für die schulische und außerschulische Filmarbeit

kinofenster.de

PRECIOUS – DAS LEBEN IST KOSTBAR © ProKino, 2010

Kinoadressen

3001 Kino

Schanzenstraße 75, 20357 Hamburg, www.3001-kino.de
Sternschanze (S11, S21, S31, U3, Buslinien 15 & 181)

Abaton Kino

Grindelhof Ecke Allendeplatz 3, 20146 Hamburg, www.abaton.de
Bahnhof Dammtor (S11, 21, 31), Hallerstraße (U1), Grindelhof (Buslinien 4 & 5)

Alabama Kino

Jarrestraße 20, 22303 Hamburg, www.alabama-kino.de
Jarrestraße/Kampnagel (Buslinien 172 & 173), Gertigstraße/Mühlenkamp
(Buslinien 6 & 25), Borgweg und Saarlandstraße (beide U3)

Blankeneser Kino

Blankeneser Bahnhofstraße 4, 22597 Hamburg, www.blankeneserkino.de
Blankenese (S1, S11), Strandtreppe (Buslinie 48)

Koralle

Kattjahren 1, 22359 Hamburg, www.korallekino.de
Volksdorf (U1, Buslinien 24, 174, 375)

Magazin Filmkunsttheater

Fiefstücken 8a, 22299 Hamburg, www.magazinfilmkunst.de
Lattenkamp (U1), Ohlsdorfer Straße (Buslinien 20, 118)

Metropolis im ehemaligen Savoy Kino

Steindamm 52/54, 20099 Hamburg, www.metropoliskino.de
Hauptbahnhof (S, U, RB), Lohmühlenstraße (U1)

Passage

Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg, www.das-passage.de
Rathaus, Mönckebergstraße (beide U3), Hauptbahnhof, Jungfernstieg
(beide S, U1, U2), diverse Buslinien

UCI Kinowelt Mundsburg

Hamburger Straße 1-15, 22083 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Mundsburg (U2, Buslinien 25, 37, 172, 173)

UCI Kinowelt Othmarschen Park

Baurstraße 2, 22605 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Haltestelle AKH Altona (Buslinien 150, 187, 250)

UCI Kinowelt Smart City

Friedrich-Ebert-Damm 134, 22047 Hamburg, www.uci-kinowelt.de
Helbingtwiete (Buslinien 171, 271, 638)

Zeise Kinos

Friedensallee 7-9, 22765 Hamburg, www.zeise.de
S-Bahn Altona (S, diverse Buslinien), Friedensallee (Buslinien 2, 37, 150, 288)

Der HVV bietet einen Begleitservice für Grundschulen an!

Der „Begleitservice für Kindergruppen“ steht Kindern und ihren Betreuern für die Fahrt zu kulturellen Einrichtungen zur Verfügung. Das von der Behörde für Kultur, Sport und Medien und dem HVV initiierte Projekt soll Kindern der Hamburger Grundschulen, Kindertagesstätten und Einrichtungen der bezirklichen Jugendhilfe (mit Kindern im Grundschulalter) den Weg in Kino, Theater, Museen, Bibliotheken und Stadtteilkulturzentren erleichtern.

Der Begleitservice steht grundsätzlich montags bis freitags von 8 Uhr bis 18 Uhr zur Verfügung.

Bitte informieren Sie sich unter: www.hvv.de/wissenswertes/kinderbegleitservice

Anmeldung

Fax 040-39 10 63 20

auf unserer Website www.schulkinowoche-hamburg.de
oder mit diesem Formular per Post (Adresse auf Rückseite) oder Fax

NAME SCHULE

Schulart

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

Klassenstufe

Fach

LEHRKRAFT/ANSPRECHPARTNER

Name

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Email

Telefon (priv.)

Bitte informieren Sie mich auch zukünftig über die SchulKinoWochen sowie über News und Empfehlungen zur schulischen Filmarbeit von VISION KINO und dem Jugendinformationszentrum Hamburg (JIZ). Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten (postalisch und E-Mail) in einen Verteiler bin ich einverstanden. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit widersprechen.

LEHRERFORTBILDUNG

Ich melde mich für das folgende Seminar an:

Dokumentarfilm sehen lernen (27.10.)

Literaturverfilmungen (2.11.)

Grundlagen der Filmanalyse (6.11.)

ANMELDUNG SCHULVORSTELLUNG

Es sind mehr als drei Veranstaltungen möglich! Bitte ggf. hier handschriftlich oder auf 2. Formular ergänzen.

Datum	Zeit	Kino	Filmtitel	Anzahl Schüler/ Begleitpersonen
___.11.10	__ Uhr			/
___.11.10	__ Uhr			/
___.11.10	__ Uhr			/

HINWEIS

Die Anmeldung ist verbindlich (€ 3,- pro SchülerIn, Begleitpersonen frei) und wird an das Kino weitergegeben. Bitte melden Sie sich ausschließlich im Projektbüro Hamburg an und nicht im Kino. Bitte sammeln Sie das Geld im Vorfeld ein und zahlen Sie am Tag des Filmbesuchs an der Kinokasse. Kassenöffnung 15 Min. vor Vorstellungsbeginn. Wir benachrichtigen Sie innerhalb eines Tages, falls Ihre Buchung nicht möglich ist. Ansonsten erhalten Sie rechtzeitig eine Bestätigung.

Kontakt

Projektbüro SchulKinoWochen Hamburg

c/o KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

Dörte Nimz, Lina Paulsen

Friedensallee 7, 22765 Hamburg

Tel. 040-38 08 96 25, Fax 040-39 10 63-20

hamburg@schulkinowochen.de, www.schulkinowoche-hamburg.de

Informationen für Ihre Planung

Alle Veranstaltungen in dieser Broschüre finden nur nach Voranmeldung im Projektbüro statt. Bitte melden sie sich **nicht** im Kino an. Am einfachsten ist die Anmeldung über unsere **Website www.schulkinowoche-hamburg.de**. Geben Sie einfach unter „Anmeldung“ die erforderlichen Daten ein. Alternativ können Sie dort ein **Anmeldeformular** im PDF-Format herunterladen und ausdrucken. Dieses oder das Anmeldeformular auf der Rückseite können Sie per Fax oder Post an uns senden. Bitte achten Sie dabei darauf, dass Sie klar lesbar in Druckbuchstaben schreiben, um Verzögerungen in der Bearbeitung zu vermeiden!

Sie erhalten in der Regel innerhalb eines Tages nach Anmeldungseingang eine **Bestätigung** per E-mail oder Fax, wenn zur gewählten Veranstaltung ausreichend Plätze vorhanden sind oder einen Alternativvorschlag, falls die gewünschte Vorstellung bereits ausgebucht sein sollte.

Der **Eintritt** für die Filmvorführungen beträgt 3,- Euro pro Schülerin und Schüler, Lehrkräfte haben freien Eintritt. Bitte zahlen Sie gesammelt in bar an der Kinokasse.

Nähere Informationen zum pädagogischen **Begleitmaterial** finden Sie auf S. 45.

Zu den Terminen, die in diesem Programmheft mit einem ★ gekennzeichnet sind, sind Kinoseminare mit medienpädagogischen Referenten vorgesehen. Die Veranstaltungszeit verlängert sich dadurch um etwa 30-45 Minuten. Mehr dazu finden Sie auf S. 44.

Impressum

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

V.i.S.d.P.: Sarah Duve

August-Bebel-Straße 26-53, 14482 Potsdam-Babelsberg

Tel. 0331-7062 0, Fax 0331-7062 254

info@visionkino.de, www.visionkino.de

Grafische Gestaltung: [take shape] media design, Markus Schaefer

VISION KINO ist eine Initiative des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutscher Kinemathek und der „Kino macht Schule“ GbR und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Christian Wulf.



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

